

USB3 am iMAC 2009

Beitrag von „apfelnico“ vom 5. November 2020, 22:46

Ist eine interessante Idee, in so einen alten iMac - ich habe auch so ein Teil - in dessen "mini PCIe" via Adapter ein USB3 nachzurüsten.

Es wird korrekt im Systembericht angezeigt und eine Kext wird auch geladen. Aber in der Apple-Firmware fehlt diesem Gerät natürlich die "XHCl.efi". Wird so etwas nur zur Laufzeit des Bootens gebraucht, oder ist es grundsätzlich unabdingbar? Könnte man zur Not mit OpenCore "einpflanzen".

Edit:

Cool, gibt es auch als USB3.1: https://www.reichelt.de/de/de/...-EAYYASABEgIn8_D_BwE&&r=1

Chipsatz ist "Asmedia ASM1142", müsste funktionieren. Bekomme Bastellaune, bekommt man in dem Gerät irgendwo die benötigte Spannung für die verlinkte Karte? 😊

Edit2: [MacFly](#) - kannst du mal ein IORegistryExplorer-File hochladen?